

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1962-08-13

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

13. August 1962

13. VIII. 62
H. H.
Hansi, Liebster, -

dies ist eine Bakrotterklärung,- und leicht magst Du imaginieren, wie schwer sie mir fällt.

Es verhält sich aber so, dass, wie ichs kaum anders erwartet, das Haemmerli nicht nur dem Magen- und Darmverdruss, sondern auch der Blutkrankheit den Kdsg erklärt hat, welche letztere in einem steten Eiweissverlust zu erblicken und kaum weniger bedrohlich, als die Gefässkrankheit ist. Wie Du Dich andererseits sehr richtig erinnerst, "geschieht alle 10 Minuten etwas", sobald das Haemmerli zu Felde zieht, und da diese unentwegten Geschehnisse äusserst anstrengend sind, muss ich mich für den Augenblick geschlagen geben. Spielt doch, ausser den "Geschehnissen", eine wild entkräftende Diät nicht die geringste Rolle (Du siehst, deutsch kann ich auch nicht mehr und wollte natürlich sagen, dass auch jene Diät eine sehr erhebliche Rolle spielt). Allwelches besagen will, dass ich ausserstande bin, zu lesen, dass ich es zwar versucht, aber die dümmsten Erfahrungen damit gemacht habe. Ich bin kein Beurteiler for the time being und bitte inniglich, mich für eben diese Zeit entschuldigen zu wollen.

Hirsch, der vorgestern da war, (noch ist er ja im Amte), sagte, Desch habe der Fischer-Bücherei, trotz gegenteiliger Vereinbarungen, "Ilona" plötzlich verweigert, da er nur "den ganzen Habe" vergebe, jedoch keinerlei Einzelbuch. Kann das wahr sein? Vielleicht gab es zur Zeit der Verweigerung schon die Gerüchte um S. Fischer, die heute sich so entsetzlich verdichtet haben. Es ist schaurig mit diesen Leuten, will sagen, mit den Bermann-Fischers. ~~Hier~~ ^{er} war der Mann dort, und genau ihn mussten sie weggraulen. Well, their goose is cooked. Schade nur und schlimm, dass das unsere ganz persönliche Gans auch war.

Seid beide umarmt und mir nicht böse, bitte. There are such times. Im übrigen hätten meine kleinen Beckmessereien ohnedies wenig Bedeutung gehabt.

Die Deine und Eure:

